

1978

L
1803



Va, 142 - 85

100/1
h

Zum Dorfgymnasium Hallerstadt

184.
44

An den Geist

unfers

unvergesslichen Freundes und Amtsgenossen,

des Herrn

Konsistorialraths Fischer

von

den hinterbliebenen Mitgliedern

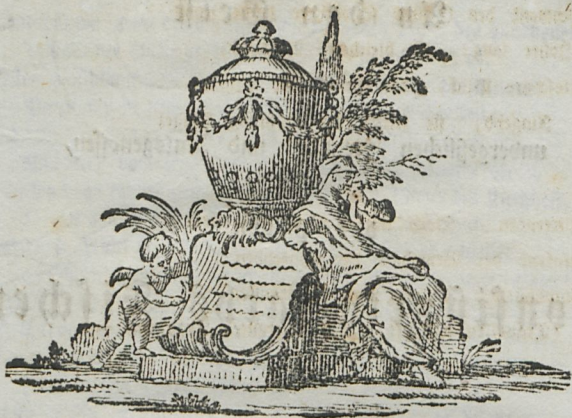
der beständigen Kirchen- und Schuldeputation

Nosentrefen. Grahn.

Halberstadt, Buchdruckerei v. C.

den 24 März 1800.





Um unserm Streithorſt blutet die Wunde noch
Des treuen Herzens, welches zurück ihn ſehnt:
Und ach! ſchon wieder eine neue
Schlägt unerbittlich der Todesengel,

Nicht achtend unſer Flehen, den Trefſlichen
Uns noch einmal zu ſchenken, den Biedermann,
Den Nachbarſchaft, Amt, theure Freundschaft
Ach! wie ſo innig mit uns vereinete!

Zwar Schwand des Geistes schwächere Hülle schon
Zwei Jahre lang: ein bleicheres Angesicht,
Erschauer Blick, die Brust nach Aethem
Ringend, sie kürzte der Hoffnung Flügel

Uns Zitternden. Doch stärker erhob sich stets
Und denkend der Bewohner der wankenden
Staubhütte. „Der wird sie erhalten!“
Träumten wir oft, und vertrauten Träumen. —

Der Weltenvater, der den Erhabenern,
Den größern Weg geht, hat sie uns nicht erfüllt.
Nun fährt das Herz aus seinen süßen
Täuschungen auf, und zerfließt in Thränen!

Verklärter Fischer, ach! Du verlässest uns!
Dir hellre Sonnen suchest Du, Duldender!
Dir mildre Luft; und wiest sie finden,
Wenn noch Vergeltung im Himmel wohnt!

Vergeltung für die reineren Tugenden,
Für jene Lehren heitrer Philosophie,
Womit zu nützen, zu ergötzen,
Du für die erste der Pflichten bleibest!

O lebe wohl! Verstaube, was sterblich ist!
Doch unvergesslich bleibet Dein Geist bey uns,
Und alle Freundschaft, die so manche
Stunde, wenn zaudernd sie kam, beflügelte!

Du gingst voran; doch kieselst Du Sterbliche
Zurück! Den Wasserstab in der regen Hand,
Stehn wir bereit, zu folgen: froher
Sehn wir und herrlicher dann dich wieder!

Wir, und die nicht fürs kleinere Leben nur
Erkorne Freundin, und die Verwaifeten,
Von Dir so musterhafte gebildet!
Thränen, euch stille der lohnende Tag dann!

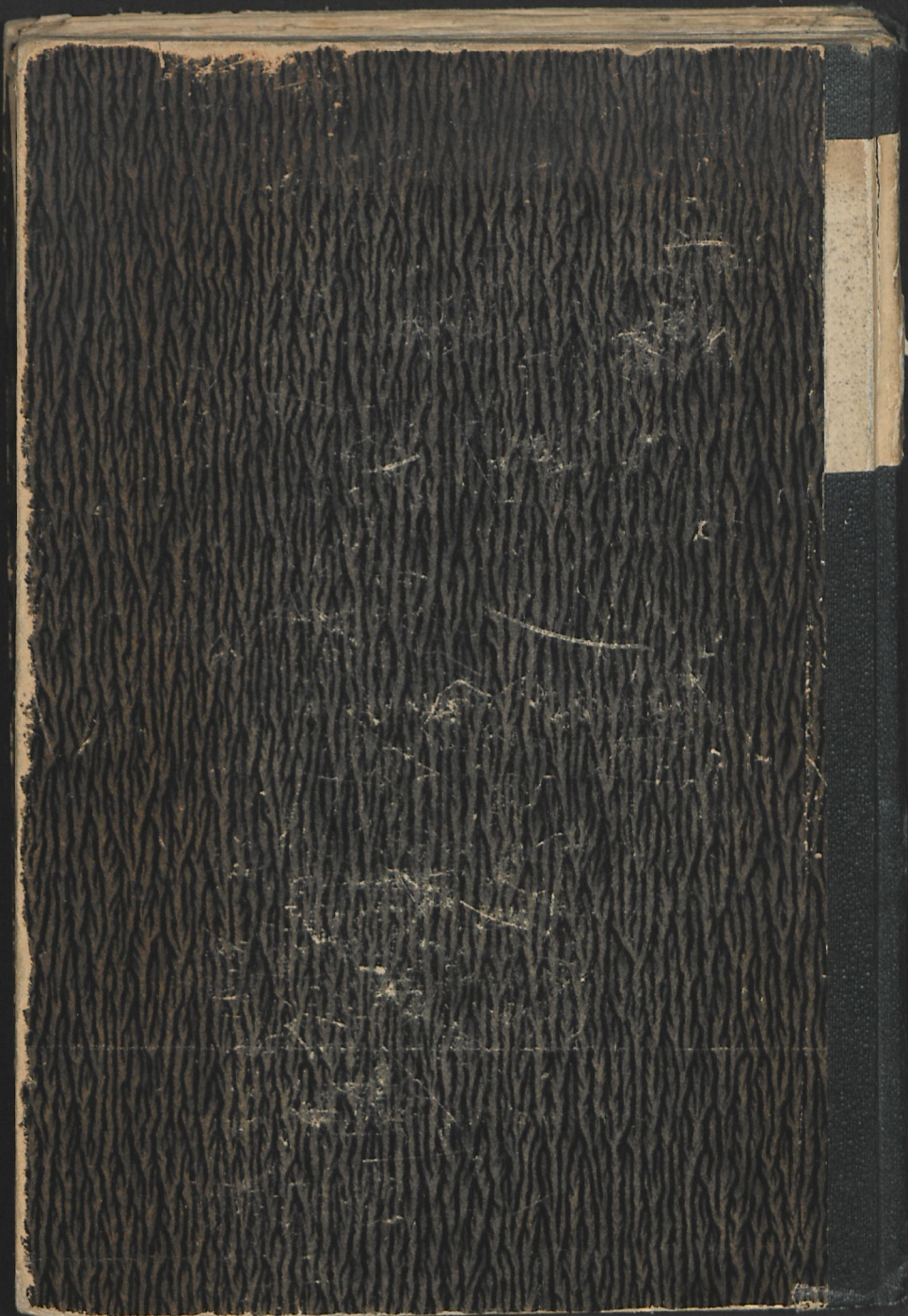
78 L 1803

ULB Halle
003 024 822 3



TA-OL







184.
44

An den Geist

unfers

unvergesslichen Freundes und Amtsgenossen,

des Herrn

Konsistorialraths Fischer

von

den hinterbliebenen Mitgliedern

der beständigen Kirchen- und Schuldeputation

Rosentreter, Brahn.

Halberstadt, Buchdruckerei
den 4 März 1800.

